

REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 22

Ausgegeben: 3. September 1984

Nr. 4

Theodoria kimurai gen. et sp. n., eine neue Asiliden-Gattung und -Art aus Japan

(Diptera, Asilidae)

Mit 7 Figuren

MILAN H R A D S K Y und ERNST H Ü T T I N G E R
Zásmuky Purgstall

Aus Japan wird von MATSUMURA (1916) die mitteleuropäische Spezies *Tolmerus atripes* LOEW, 1854, angegeben. Das japanische Phänon sieht der genannten Spezies ähnlich, repräsentiert jedoch ein noch unbeschriebenes Genus. Das wird auch unter anderem durch die von THEODOR (1967) veröffentlichten Arbeiten deutlich, wobei die Ergebnisse auf der Ebene der Subfamilie Asilinae bemerkenswert sind.

Um diesen Auffassungen zu entsprechen, stellen wir in der vorliegenden Arbeit das neue Genus *Theodoria* auf, das zu Ehren von Herrn Prof. Dr. Oskar THEODOR (Israel) so benannt wird. Dies ist als Würdigung seiner Verdienste um die eingehende Darstellung und Berücksichtigung des Hypopygiums in der Taxonomie der Asilidae zu verstehen.

***Theodoria* gen. n.**

Kopf breiter als hoch, mit einem mäßig hervortretenden Gesichtshöcker, dessen Abstand von den Fühlern die doppelte Länge des 1. Fühlergliedes beträgt. Der kleine Ozellarhöcker befindet sich auf der Vorderstirn und verschwindet in der Einsenkung zwischen den Augen. Thorax tomentiert, mit einem schwarzen Streifen und zwei dunklen Makeln, das Seitenmakel wird von der Quernaht in zwei Teile getrennt. Beine dunkel. Flügel glasklar mit dunklen Adern. Abdominalsegmente dunkel, Hinterrand hell tomentiert. Hypopygium schwarz.

Typus generis Theodoria kimurai sp. n.

***Theodoria kimurai* sp. n.**

Kopf silbern tomentiert, Gesichtshöcker klein, Knebelbart schwarz mit einigen in der Mitte eingemischten weißen Borsten. Rüssel und Palpen schwarz mit weißen Haaren. Backenbart dicht, weiß. Stirn und der kleine Ozellarhöcker mit schwarzen Haaren. Fühler schwarz, grau tomentiert. 1. Fühlerglied doppelt so lang als das 2., 3. Fühlerglied so lang wie beide Basalfühlerglieder zusammen. Arista so lang wie das 1. Fühlerglied. Hinterkopf silbern tomentiert, mit schwachen schwarzen Borsten und feinen weißen Härchen. Thorax schwarz, grau tomentiert. Mesonotum schwarz behaart. Humeralhärchen fein, weiß. Posthumeralhärchen fein, schwarz. 2 Notopleuralborsten schwarz, 2 Supraalarborsten schwarz mit einigen feinen Härchen dazwischen. Dorsozentralborsten fein, nur 2 Paare kürzerer Borsten überschreiten die Naht. Scutellum silber tomentiert, mit 4 schwarzen Randborsten, wobei die mittleren wesentlich schwächer sind. Auf der Fläche mit schwarzen Haaren, unter die einige wenige weiße gemischt sind. Pleuren glänzend schwarz, tomentiert, gelbweiß behaart.

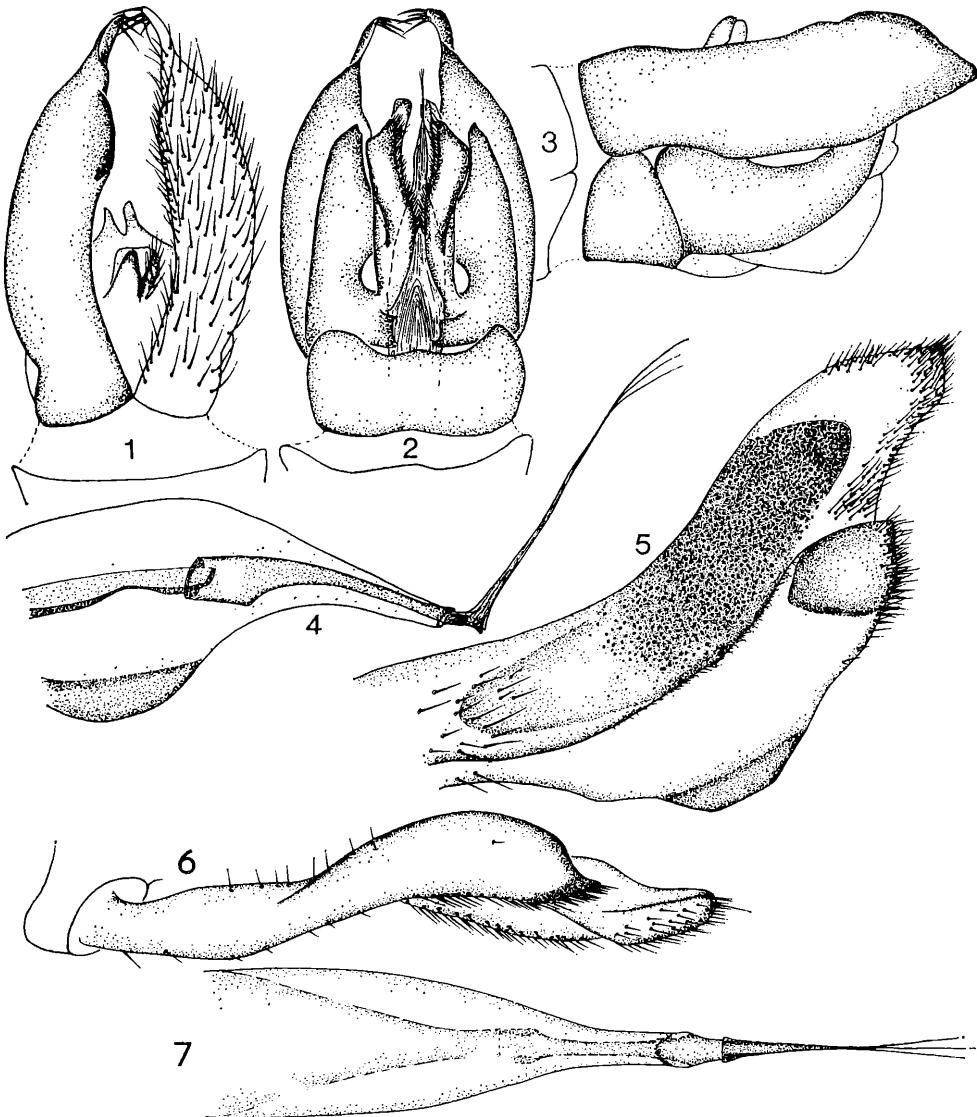


Fig. 1-7. *Theodoria kimurai* gen. et sp. n.

1: Hypopygium dorsal – 2: Hypopygium ventral – 3: Hypopygium lateral – 4: Aedeagus lateral – 5: Dististylus lateral – 6: Dististylus ventral – 7: Aedeagus ventral.

Beine vollkommen glänzend schwarz, fein schwarz behaart, Dornen und die Haarborsten schwarz und weiß. F_1 ventral mit langen weißen Haaren. Flügel glasklar, Adern bräunlich. Costa schwarz, basal rostfarbig behaart; Membrane in den Zellen R_1 u. R_2 u. 3 gewellt. Abdominalsegmente glänzend schwarz, am Hinterrand weiß tomentiert. Behaarung schwarz, nur am Rand der Tergite einige weiße Haare. Sternite grau tomentiert und gelb-weiß behaart. Sternit 8 am Hinterrand lang, schwarz behaart.

Hypopygium glänzend schwarz, apikal aufgewellt, Behaarung schwarz, apikal gelb. Epandrium apikal innen mit schwarzen Dornen. Proctiger kurz, dicht, fein gelbweiß behaart. Hypandrium glänzend schwarz. Gonocoxite mit feinen gelben und langen schwarzen Haaren. Dististyli breit zweilappig, Aedeagus basal stark verdickt. Das ♀ gleicht dem ♂, Legeröhre schwarz behaart. Sternit 8 am Hinterrand rötlich, basal der Cerci endend. Cerci dorsal geteilt, gelb behaart.

Länge 12–16 mm.

Holotypus 1 ♂, Japan, Daimonziyama, Kyoto, 4. 9. 1940, T. KIMURA. Allotypus: 1 ♀, Japan, Hieizon, Sirakawa-nuti, 19. 10. 1940, T. KIMURA. Paratypen 2 ♂♂, 6 ♀♀, Japan, Okazaki, 30. 8. 1953, H. OHIRA; 5 ♂♂, 4 ♀♀, Japan, Mt. Hira, Shiga, 13. 8. 1954; 3 ♂♂, 1 ♀, Japan, Buna, Hikone-City, 10. 8. 1954, A. MIYATA; 2 ♂♂, Japan, Shiroyama, Hikone-City, 16. 8. 1954, A. MIYATA. — Zeichnung: Paratypus Nr. 121, 1 ♂, Japan, Reg. Kanto, Ost-Mittel-Honshu, 650 m, 7. 8. 1981, H. ELSASSER leg., aufbewahrt in Glyzerin (Coll. HÜTTINGER).

Literatur

- ENGEL, E. O., 1930: Asilidae. In: LINDNER, Die Fliegen der palaearktischen Region 4, 2: 1–491. Stuttgart.
- HULL, F. M., 1962: Robber Flies of the World. — Smithson. Inst. US. Nat. Mus. 224, 1–2: 1–907.
- LEHR, P. A., 1981: Übersicht der Raubfliegen der Unterklasse Machimina Lehr (Diptera-Asilidae). In: Spinnen und Insekten des Fernen Osten der UdSSR (Russ.), 90–128. Vladivostok.
- MATSUMURA, S., 1916: Thousand insects of Japan. Additamento 2, 288–335.
- THEODOR, O., 1976: On the Structure of the Spermatheca and Aedeagus in the Asilidae and their Importance in the Systematics of the Family. The Israel Academy of Sciences and Humanities, Jerusalem, 1–175.
- , 1980: Fauna Palestina, Insecta 2. Diptera, Asilidae. Publications of the Israel Academy of Sciences and Humanities, Jerusalem, 1–448.

Anschriften der Autoren:

- M. Hradský, Mlékovice 40, CS – 281 44 Zásmuky (ČSSR)
E. Hüttinger, Flößerweg 6, A – 3251 Purgstall (Österreich)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Hradsky Milan, Hüttinger Ernst

Artikel/Article: [Theodoria kimurai gen. et sp. n., eine neue Asiliden-Gattung und -Art aus Japan \(Diptera, Asilidae\) 41-43](#)